

Die Reichen und das Bargeld

19.06.2024, 14:58 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Vermögende Privatpersonen haben natürlich auch Bargeld. Liquidität muss sein, aber auch eine geschickte Vermögensanlage ist gefragt.

Wie der U.S. Trust Survey of Affluent Americans heraus fand, halten Vermögende etwa 15 Prozent ihres Portfolios in Bargeld und Bargeldäquivalenten. Dabei steigen die Bargeldbestände mit dem Alter und auch mit zunehmendem Vermögen. Bargeldreserven bieten Flexibilität. Aber Geld verdienen lässt sich mit Bargeld nicht, es besitzt kein Wachstumspotenzial. Wie Warren Buffet mal so schön sagte, "wenn sie im Schlaf keinen Weg finden, Geld zu verdienen, werden sie bis zu ihrem Tod arbeiten". Von Bedeutung dürfte das Gleichgewicht zwischen Barreserven und investiertem Vermögen sein. Nur so können langfristige Ziele verfolgt werden und gleichzeitig eine gewisse Liquidität garantiert werden.

Sieht man sich den Goldchart über die vergangenen 20 Jahre an, so konnten mit Gold schöne Gewinne eingefahren werden. Juni 2004 kostete die Unze Gold rund 315 Euro, heute etwa 2.165 Euro. Doch wie wird es mit dem Goldpreis weitergehen. Grundsätzlich scheint der Markt sehr optimistisch zu sein, was die erwarteten Zinssenkungen anbelangt. Denn auf diese hin sollte der Goldpreis steigen. Der Chef der US-Notenbank hat den Zinshoffnungen kürzlich einen kleinen Dämpfer verpasst. Statt der drei vorausgesagten Zinssenkungen könnte es womöglich nur eine geben. Von den US-Währungshütern gehen sieben von einem Zinsschritt in diesem Jahr aus, acht rechnen mit zwei und vier sehen dieses Jahr keine Zinssenkung kommen.

Ob und wie oft die Geldpolitik in 2024 gelockert wird, wird von den Wirtschaftsdaten abhängen. Die Fed wird dabei die Verbraucherpreise genau beobachten. Denn sind die Zinsen zu hoch, droht eine Rezession. Die aktuelle Teuerung in den USA von 3,3 Prozent im Jahresvergleich ist immer noch ein Stück von den gewünschten zwei Prozent entfernt. Sollte der Goldpreis nun eine Weile seitwärts tendieren oder noch etwas nach unten gehen, sollten Goldinvestments überlegt werden, zum Beispiel in solide Gesellschaften wie OceanaGold oder Revival Gold.

OceanaGold - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/oceanagold-corp/> - ist ein erfolgreicher Produzent und besitzt vier Goldminen. Diese liegen in den USA, auf den Philippinen und in Neuseeland. Zudem verfügt OceanaGold über strategische Investitionen und Beteiligungen an zwei Explorationsunternehmen.

In Idaho besitzt Revival Gold - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/revival-gold-inc/> - die größte ehemals produzierende Goldmine. Revival Gold ist einer der größten Erschließungsbetriebe für reines Gold in den USA.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von OceanaGold (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/oceanagold-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.

JS Research

Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

Pressekontakt

JS Research GmbH Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1263848 • Views: 367 (Stand: 24.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1263848/Die-Reichen-und-das-Bargeld.html>